

Liebe Bürgerpostleser,

wissen Sie, was da für ein pfiffiger Jungvogel Sie mit großen Augen anschaut? Eine Fangfrage, kann er noch mehrere Geschwister haben? Ja, bis zu 13, ist das möglich? Was meinen Sie? Ja, es ist möglich, weil es ein junger Kuckuck ist, dessen Mama sehr viele Eier einzeln in Kleinvögelgelege legt. Was dort passiert, ist dramatisch, die Eiablage ist so getimt, dass im Normalfall der Kuckuck zuerst schlüpft und dann die anderen Eier aber auch bereits geschlüpfte Junge aus dem Nest hievt so dass er stattdessen allein aufgezogen wird. Früher meinte man, das mache nur der Kuckuck so, heute weiß man, es sind über 70 weitere Arten, die Brutparasitismus betreiben. Die Geschwisterfrage ist geklärt, aber es gibt immer nur eines in einem Gelege. Damit es den Eltern nicht auffällt, entnimmt die Kuckucksmama ein Ei aus dem Nest. Wie raffiniert, finden Sie nicht auch?



Jetzt geht es um die konkrete Geschichte dieser Bilder. Sie sind mir von Natascha Rimbrecht zur Verfügung gestellt worden, der ich herzlich danke. Sie betreibt mit Ihrem Mann in Radenthein in Kärnten auf über 1.300 Höhenmeter einen

landwirtschaftlichen Betrieb mit einer Burschenschenke und mit Ferienwohnungen. Sie stellten fest, dass auf dem Balkon einer Ferienwohnung ein Hausrotschwanz seine Nest errichtet. Dann finden Sie tote Jungvögel und Ihnen kommt der Verdacht, was die Ursache seine könnte. Nach drei Wochen wird der Jungkuckuck flügge und verläßt das Nest, aus der Zeit sind diese Bilder entstanden. Leider gelang kein Bild, wie der Rotschwanz auf dem Rücken sitzend den großen Kerle fütterte. Er flog sofort weg, wenn Fototermin hätte sein können. Jetzt noch der Hammer, die Ferienwohnungen haben Namen, Hasennest und Kuckucksnest, siehe Bild 3. Keine Frage, was die Kuckuckmama ausgewählt hat, oder?

Wussten Sie, dass nur der Kuckucksmann den klassischen Ruf von sich gibt? Da das Brutgeschäft andere machen, kann der Kuckuck bald wieder abziehen nach Afrika südlich der Tropen. Man hat festgestellt, dass es mit machen Pflegeeltern nicht mehr klappt, weil sie durch den Klimawandel als Kurzzeitflieger früher eintreffen und brüten und der Trick nicht mehr funktioniert. Man geht von einem leichten Rückgang der Kuckuckszahlen aus. Auf jeden Fall hieß es in meiner Kindheit, man sollte etwas Kleingeld bei sich haben, wenn der Kuckuck ruft, kennen Sie das auch?





Herzliche Grüße

Franz Maus

Dr. Franz Maus

franz.maus@web.de